Übung 6

Ausgabe: 20.05.2014, Abgabe: 27.05.2014, Besprechung: 28./30.05.2014

6.1 Kommutatoren von Lineare Operatoren

In einem Hilbertraum seien lineare Operatoren $\hat{A}, \hat{B}, \hat{C}$ gegeben. Beweisen Sie für diese die folgenden Relationen:

- 1. $[\hat{A}, \hat{B}\hat{C}] = \hat{B}[\hat{A}, \hat{C}] + [\hat{A}, \hat{B}]\hat{C}$ (vgl. Gl.(5.15c) aus der Vorlesung für Poisson–Klammern!)
- 2. $[\hat{A}\hat{B}, \hat{C}] = \hat{A}[\hat{B}, \hat{C}] + [\hat{A}, \hat{C}]\hat{B}$
- 3. $[\hat{A}, [\hat{B}, \hat{C}]] + [\hat{B}, [\hat{C}, \hat{A}]] + [\hat{C}, [\hat{A}, \hat{B}]] = 0$ (Jacobi Identität)

Es gilt $[\hat{A}, \hat{C}] = 0$ und $[\hat{B}, \hat{C}] = 0$

4. Folgt daraus auch, dass $[\hat{A}, \hat{B}] = 0$?

Hinweis: In der Vorlesung werden die linearen Operatoren definiert über die Wellenfunktionen, auf die sie wirken; diese Wellenfunktionen spannen einen komplexen Hilbert–Raum auf. ("Linear" heißt hier, dass $\hat{A}(c_1\psi_1+c_2\psi_2)=c_1\hat{A}\psi_1+c_2\hat{A}\psi_2$ ist, für beliebige komplexe Konstanten c_1,c_2 und beliebige Funktionen ψ_1,ψ_2 .) Ein anderes Beispiel für lineare Operatoren sind Matrizen, die mit Vektoren in einem Hilbertraum multipliziert werden können.

6.2 Kommutatoren von Operatorfunktionen

Zwei Operatoren \hat{A} und \hat{B} mögen die Kommutatorrelation $[\hat{A}, \hat{B}] = \hat{C}$ erfüllen. Der Operator \hat{C} kommutiere sowohl mit \hat{A} als auch mit \hat{B} , d.h. $[\hat{A}, \hat{C}] = [\hat{B}, \hat{C}] = 0$. Zeigen Sie, dass dann für Operatorfunktionen $f(\hat{B})$ und $g(\hat{A})$ gilt:

- 1. $[\hat{A}, f(\hat{B})] = \hat{C} \frac{d}{d \hat{B}} f(\hat{B})$
- 2. $[g(\hat{A}), \hat{B}] = \hat{C}_{d\hat{A}} g(\hat{A})$

Hinweise: Die Operatorfunktionen sind als Polynome oder Potenzreihen definiert, d.h. $f(\hat{B}) = \sum_{k=0}^{N} \beta_k \hat{B}^k$, wobei der Grenzfall $N \to \infty$ auch erlaubt ist. Zeigen Sie, dass $[\hat{A}, (\hat{B})^n] = n\hat{C}(\hat{B})^{n-1}$, mittels vollständiger Induktion.

6.3 Hermitische Konjugation von Produkten von Operatoren

Seien die \hat{A}_i , i = 1, ..., N, lineare Operatoren.

- 1. Zeigen Sie, dass für die hermitische Konjugation gilt: $(\hat{A}_1\hat{A}_2\dots\hat{A}_N)^{\dagger}=\hat{A}_N^{\dagger}\hat{A}_{N-1}^{\dagger}\dots\hat{A}_1^{\dagger}$, d.h. die Reihenfolge des Produktes wird umgekehrt.
 - *Hinweis:* Benutzen Sie die Definition $\int dx u^*(x) \hat{O}^{\dagger} v(x) = \int dx \left(\hat{O}u(x) \right)^* v(x)$ für beliebigen Operator \hat{O} und beliebige Funktionen u(x), v(x); die Behauptung kann per Induktion bewiesen werden.
- 2. Ist das Produkt zweier hermitischer Operatoren \hat{A}, \hat{B} hermitisch, (a) falls, $[\hat{A}, \hat{B}] = 0$, (b) falls $[\hat{A}, \hat{B}] \neq 0$?

6.4 Auf- und Absteigeoperatoren

Es seien \hat{a}_{-} und $\hat{a}_{+}=(\hat{a}_{-})^{\dagger}$ die Absteige- und Aufsteigeoperatoren des ein-dimensionalen harmonischen Oszillators, mit $\hat{a}_{-}u_{0}(x)=0$; in der Vorlesung wurde auch gezeigt, dass die normierten Eigenfunktionen $u_{n}(x)$ des Hamilton-Operators die Beziehung $u_{n}(x)=\frac{1}{\sqrt{\hbar\omega_{0}n}}\hat{a}_{+}u_{n-1}(x)$ erfüllen, und dass $\hat{a}_{-}\hat{a}_{+}=\hat{H}+\frac{\hbar\omega_{0}}{2}$.

1. Zeigen Sie, dass daraus die Beziehung

$$\hat{a}_{-}u_{n}(x) = \sqrt{\hbar\omega_{0}n}u_{n-1}(x)$$

folgt.

Übungen zur Theoretischen Physik III (Quantenmechanik) SS 2014 Prof. Dr. Manuel Drees, Dr. Florian Staub http://www.th.physik.uni-bonn.de/Groups/drees/teaching.html

2. Zeigen Sie, dass für den "Besetzungszahl-Opertor"

$$\hat{n} := \frac{1}{\hbar\omega_0} \hat{a}_+ \hat{a}_-$$

gilt:

$$\hat{n}u_n(x) = nu_n(x)$$

.

3. Verifizieren Sie die folgenden Kommutatorrelationen:

(a)
$$[(\hat{a}_{-})^{m}, \hat{a}_{+}] = \hbar \omega_{0} m (\hat{a}_{-})^{m-1}$$

(b)
$$[\hat{a}_{-}, (\hat{a}_{+})^{m}] = \hbar \omega_{0} m (\hat{a}_{+})^{m-1}$$

(c)
$$[\hat{n}, (\hat{a}_{-})^{m}] = -m (\hat{a}_{-})^{m}$$

(d)
$$[\hat{n}, (\hat{a}_+)^m] = m (\hat{a}_+)^m$$

- 4. Beweisen Sie explizit die Orthonormalität der Eigenzustände $u_n(x)$ des Besetzungszahloperators. Hinweis: Verwenden Sie $u_n = \frac{1}{\sqrt{n!}} (a_+)^n u_0$.
- 5. Für jede komplexe Zahl z lässt sich ein sogenannter kohärenter Zustand $|\phi_z\rangle$ definieren durch

$$\phi_z(x) = e^{-\frac{1}{2}|z|^2} \sum_{n=0}^{\infty} \frac{z^n}{\sqrt{n!}} u_n(x)$$
(1)

- (a) Zeigen Sie, dass $\phi_z(x)$ normiert ist, d.h. $\int dx \left|\phi_z(x)\right|^2 = 1$
- (b) Zeigen Sie, dass $\phi_z(x)$ Eigenzustand des Absteigeoperators \hat{a}_- ist, d.h. $\hat{a}_-\phi_z(x)=\sqrt{\hbar\omega_0}z\phi_z(x)$